

**ADLER** Viktor, Dr.med.

geb. 24.6.1852, Prag

gest. 11.11.1918, Wien

Schriftsteller, Wien

Absolvierte das Schottengymnasium und studierte Medizin in Wien.

Eröffnete im väterlichen Palais eine Armenpraxis, arbeitete als Hilfsarzt an der Klinik Meynert, gründete die sozialistische Wochenschrift „Gleichheit“ 1886 und die „Arbeiter-Zeitung“ 1889.

Ursprünglich deutschnational (Mitarbeiter am „Linzer Programm“), Beitritt zur sozialdemokratischen Partei 1881. Er einigte auf dem Hainfelder Parteitag an der Jahreswende 1888/89 die zersplitterte österreichische Arbeiterbewegung. 1899 stellte er ein Nationalitätenprogramm auf, nationale Gegensätze führten aber 1911 zur Abspaltung der tschechischen Sozialisten. Die Tätigkeit im nö Landtag blieb nur kurz, weil er 1902 in der Stichwahl knapp unterlag.

L.: ÖBL; Czeike; Knauer P; Parlamentarier; Schulcz S. 51.

LT: 2.7.1901 – 8.9.1902

SDAP

Abg. d. Städte (Wien X.)

pLV: 5.11.1918 – 11.11.1918 (+)

RR 1905 – 1918

Prov. NV 21.10.1918 – 11.11.1918 (+)

Staatssekretär des Äußern 30.10.1918 – 11.11.1918 (+)